



**DGhK**

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.

DGhK Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.  
Silke Thon - Hamburger Chaussee 213 - 24113 Kiel

An den Vorsitzenden des  
Bildungsausschusses des Landtages  
Herrn Martin Habersaat

Silke Thon  
Hamburger Chaussee 213  
24113 Kiel  
Tel. 0431 - 68 63 72  
Mobil: 0175 640 89 50  
E-Mail: thon@dghk-sh.info

Kiel, 23. März 2026

### **Stellungnahme zu Drucksache 20/3870 Besserer Umgang mit Neurodivergenzen an Schule, Antrag der Fraktion der SPD**

Sehr geehrte Mitglieder des Bildungsausschusses,  
die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind, Regionalverein Schleswig-Holstein e.V. verwendet den Begriff „Neurodivergenz“ **nicht** als Synonym oder Oberbegriff zum Begriff „Hochbegabung“. Der Begriff Neurodivergenz wird noch zu häufig damit assoziiert, dass ein krankheitsbedingter Zustand durch entsprechende Behandlung oder Maßnahmen verbessert werden kann. Diese Assoziation widerspricht dem Begriff Hochbegabung.

#### **Screening von Erstklässlern**

Das von der SPD-Fraktion vorgeschlagene **Screening** sehen wir kritisch, insbesondere für den Bereich der Begabtenförderung. Eine Begabungsdagnostik ist ein aufwendiges und komplexes Verfahren, das aus gutem Grund ausgebildeten Spezialisten vorbehalten ist. Ein Screening bedeutet, dass ein vereinfachtes Testverfahren von angelernten Personen durchgeführt würde. Das wird den hochbegabten Kindern nicht gerecht.

Eine Lehrkraft, die die Hinweise auf eine besondere Begabung aus dem Kontakt mit dem Kind nicht aufnehmen kann, wird auch in ihrem Portfolio des Unterrichts keine geeigneten Fördermaßnahmen und Unterrichtskonzepte bereit halten, die für diese Kinder besonders wertvoll sind. Insofern führt aus unserer Sicht das Screening nicht zu einer Verbesserung.

Es besteht zudem die Gefahr von Doppel- und Fehldiagnosen.

#### **Nachteilsausgleich / Ruhe- und Differenzierungsräume**

Wir wünschen uns, dass Schule die Möglichkeiten des Nachteilsausgleiches und die Schaffung von individuellen Arbeitsmöglichkeiten viel häufiger für Hochbegabte einsetzt. Ruhe- oder Differenzierungsräume sind sehr geeignete Einrichtungen für Hochbegabte, um der oft einhergehenden schnellen Reizüberflutung entgegenzuwirken und/oder alternative Arbeitsaufträge im Sinne einer Forderung erledigen zu können.

## Informationen

Die Verbesserung des Informationsangebotes für Eltern hochbegabter Kinder unterstützen wir uneingeschränkt. Die Informationen zu Ansprechpartnern, Beratungsmöglichkeiten oder auch rechtlichen Rahmenbedingungen sind mühselig zu finden, auch deshalb, weil die Suchfunktionen der Website des Ministeriums nicht auf die Seiten mit den Informationen verweist, sondern nur zugehörige Publikationen auflistet.

Für weitergehende Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Silke Thon". The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'S' and 'T'.

1. Vorsitzende DGhK RV Schleswig-Holstein e.V.